

108764-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar – Projektsteuerung, CVK, Ersatzneubau Pharmazeutisches Zentrum

OJ S 32/2026 16/02/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Email: zentrale-vergabestelle-vol@charite.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Saħħa

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Projektsteuerung, CVK, Ersatzneubau Pharmazeutisches Zentrum

Deskrizzjoni: Der bauliche Zustand und das vorhandene Flächendefizit der Apotheke der Charité - Universitätsmedizin Berlin auf dem Campus Virchow-Klinikum (CVK), Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, führen zu der Notwendigkeit der Errichtung eines Ersatzneubaus mit GMP-Laborflächen in der entsprechenden Größenordnung. Die aktuell genutzten Flächen der Zentralapotheke, der Zelltherapie und Radiopharmazie genügen den behördlichen und technischen Standards nur unzureichend und sind flächenmäßig insbesondere im Hinblick auf den steigenden Bedarf nicht mehr ausreichend. Um in allen drei Einrichtungen die notwendigen Arbeitsumgebungen auf modernstem Stand zu sichern inklusive der Aufrechterhaltung der Herstellungsgenehmigungen für die Produktion zu gewährleisten, bedarf es eines zeitlich dringenden Ersatzes für diese pharmazeutischen Bereiche. Nachrüstungen im Bestand sind im erforderlichen Umfang nicht möglich und wirtschaftlich, aber auch das zwischenzeitlich benötigte Flächenvolumen steht im Bestand nicht zur Verfügung. Auch ist eine bauliche Erweiterung der Bestandsflächen bei der vorhandenen baulichen Situation nicht möglich. Für die Flächen des Herstellungsbereichs der Universitätsapotheke sowie für die Zelltherapie und die Radiopharmazie bestehen vergleichbare strukturelle, räumliche und technische Anforderungen - sie unterliegen alle dem GMP-Standard (Good Manufacturing Practice), einer Herstellungsumgebung mit Reinraumanforderungen. Es wurde daher eine gemeinsame Unterbringung in einem Gebäude geprüft und als wirtschaftlich zielführend bewertet. Somit soll ein Laborgebäude konzipiert werden, in dem die Herstellungsbereiche der drei Pharmazeutischen Unternehmen der Charité neu eingerichtet werden. Neben dem GMP-Standard sind einrichtungsspezifisch weitere Normen zu berücksichtigen, wie die Apothekenbetriebsordnung, die Gentechnik-Sicherheitsverordnung und die Strahlenschutzverordnung. Die Apotheke auf dem CVK ist ein essentieller Bestandteil für die eigene Medikamentenversorgung aller Charité-Standorte, aber auch für die Versorgung externer Einrichtungen. Aufgrund des baulichen Zustandes und der, gemessen am erreichten Medikamentenumschlag, vorhandenen Flächendefizit, besteht dringender Optimierungsbedarf. Es wurde im Zusammenhang mit der städtebaulichen Gesamtentwicklung der aktuelle Standort der Apotheke als ideal erachtet. Derzeit und in naher Zukunft stehen auf dem Campus keine alternativen Flächen zur Verfügung. Aufgrund der

vorgenannten Parameter und der damit einhergehenden Komplexität des Projekts, wurde dieses in drei Teilprojekte (TP) aufgegliedert, welche sich wie folgt darstellen: TP 1 Baufeldfreimachung TP 2 Neubau Herstellung TP 3 Ertüchtigung Bestand Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen. Nähere Informationen können den auf der Vergabeplattform der Charité (<https://vergabeplattform.charite.de>) zur Verfügung gestellten Unterlagen entnommen werden.

Identifikatur tal-proċedura: e17da9d7-11ca-4650-b325-737b513cbf3e

Identifikatur intern: AF 1/26

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizzi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf unserem Bieterportal zum Download zur Verfügung. Eine Registrierung ist nicht erforderlich, wird jedoch empfohlen, da Sie dann über alle Änderungen informiert werden und so das Risiko der Einreichung falscher/ungenügender Unterlagen gemindert wird. Ihre Fragen/Hinweise reichen Sie bitte ebenfalls nur über <https://vergabeplattform.charite.de> ein. Es sind nur elektronische Angebote zugelassen. Signatur und Zusatzsoftware werden nicht benötigt. Die AG behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlungen auf das Erstangebot zu erteilen. Bitte beachten Sie, dass die Ausschreibungsunterlagen erst ca. drei Tage nach der Weiterleitung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU auf dem Bieterportal zur Verfügung stehen.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Dokument tal-Akkwist

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Projektsteuerung, CVK, Ersatzneubau Pharmazeutisches Zentrum

Deskrizzjoni: Der bauliche Zustand und das vorhandene Flächendefizit der Apotheke der Charité - Universitätsmedizin Berlin auf dem Campus Virchow-Klinikum (CVK),

Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, führen zu der Notwendigkeit der Errichtung eines Ersatzneubaus mit GMP-Laborflächen in der entsprechenden Größenordnung. Die aktuell genutzten Flächen der Zentralapotheke, der Zelltherapie und Radiopharmazie genügen den behördlichen und technischen Standards nur unzureichend und sind flächenmäßig insbesondere im Hinblick auf den steigenden Bedarf nicht mehr ausreichend. Um in allen drei Einrichtungen die notwendigen Arbeitsumgebungen auf modernstem Stand zu sichern inklusive der Aufrechterhaltung der Herstellungsgenehmigungen für die Produktion zu

gewährleisten, bedarf es eines zeitlich dringenden Ersatzes für diese pharmazeutischen Bereiche. Nachrüstungen im Bestand sind im erforderlichen Umfang nicht möglich und wirtschaftlich, aber auch das zwischenzeitlich benötigte Flächenvolumen steht im Bestand nicht zur Verfügung. Auch ist eine bauliche Erweiterung der Bestandsflächen bei der vorhandenen baulichen Situation nicht möglich. Für die Flächen des Herstellungsbereichs der Universitätsapotheke sowie für die Zelltherapie und die Radiopharmazie bestehen vergleichbare strukturelle, räumliche und technische Anforderungen - sie unterliegen alle dem GMP-Standard (Good Manufacturing Practice), einer Herstellungsumgebung mit Reinraumanforderungen. Es wurde daher eine gemeinsame Unterbringung in einem Gebäude geprüft und als wirtschaftlich zielführend bewertet. Somit soll ein Laborgebäude konzipiert werden, in dem die Herstellungsbereiche der drei Pharmazeutischen Unternehmen der Charité neu eingerichtet werden. Neben dem GMP-Standard sind einrichtungsspezifisch weitere Normen zu berücksichtigen, wie die Apothekenbetriebsordnung, die Gentechnik-Sicherheitsverordnung und die Strahlenschutzverordnung. Die Apotheke auf dem CVK ist ein essentieller Bestandteil für die eigene Medikamentenversorgung aller Charité-Standorte, aber auch für die Versorgung externer Einrichtungen. Aufgrund des baulichen Zustandes und der, gemessen am erreichten Medikamentenumschlag, vorhandenen Flächendefizit, besteht dringender Optimierungsbedarf. Es wurde im Zusammenhang mit der städtebaulichen Gesamtentwicklung der aktuelle Standort der Apotheke als ideal erachtet. Derzeit und in naher Zukunft stehen auf dem Campus keine alternativen Flächen zur Verfügung. Aufgrund der vorgenannten Parameter und der damit einhergehenden Komplexität des Projekts, wurde dieses in drei Teilprojekte (TP) aufgegliedert, welche sich wie folgt darstellen: TP 1 Baufeldfreimachung TP 2 Neubau Herstellung TP 3 Ertüchtigung Bestand Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen. Nähere Informationen können den auf der Vergabepattform der Charité (<https://vergabepattform.charite.de>) zur Verfügung gestellten Unterlagen entnommen werden.

Identifikatur intern: 1

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizzi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Charité, Campus Virchow-Klinikum, Augustenburger Pl. 1, 13353 Berlin

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gefordert ist der Nachweis, dass das Unternehmen des Bewerbers in einem einschlägigen Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist. Falls dies nicht der Fall ist, reicht eine Erläuterung aus, weshalb dies nicht möglich ist. Die Eintragung in ein entsprechendes Register stellt keine Mindestanforderung dar. Sofern keine Eintragung vorgewiesen werden kann, muss jedoch eine entsprechende Erklärung vorgelegt werden (Mindestanforderung).

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gefordert ist der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung bzw. eine entsprechende Bestätigung des Versicherungsgebers für den Auftragsfall. Der Nachweis bzw. die Bestätigung darf nicht älter als 3 Monate (Bezugsdatum ist der Tag der Auftragsbekanntmachung) sein. Nachzuweisen ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen je Versicherungsfall: Personenschäden: mind. 3.000.000 EUR; Sonstige Schäden: mind. 1.000.000 EUR; Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen (2-fach maximiert). Es ist eine Kopie der Versicherung und das beigefügte Formblatt der AG einzureichen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gefordert ist die Angabe des unternehmensweiten Jahresumsatzes (netto) der letzten drei Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) im Bereich der Projektsteuerung.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 10,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gefordert ist die jährliche Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter im Bereich Projektsteuerung in den vergangenen 3 Jahren (2023, 2024, 2025). Als Mitarbeiter zählen alle sozialversicherungspflichtige Beschäftigte.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 10,00

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gefordert sind 3 Unternehmensreferenzen über früher ausgeführte vergleichbare Aufträge. Vergleichbare Aufträge sind die Projektsteuerungsleistungen. Referenz 1 – Steuerung eines Neubaus oder Erweiterungsbaus in einer Klinik- oder Forschungseinrichtung oder einem vergleichbar komplexen, technisch hochinstallierten Bauvorhaben (z. B. Gebäude mit Reinraumtechnik, hochsensibler Labortechnik, komplexen TA-Systemen, redundanten Versorgungssystemen oder ähnlichen Anforderungen). Referenz 2 – Steuerung des Umbau- oder Erweiterungsbaus- einer Pharmazeutischen- oder Laboreinrichtung oder einem vergleichbar komplexen, technisch hochinstallierten Bauvorhaben (z. B. Gebäude mit Reinraumtechnik, hochsensibler Labortechnik, komplexen TA-Systemen, redundanten Versorgungssystemen oder ähnlichen Anforderungen). Referenz 3 - Logistische Herausforderungen/eingeschränktes Baufeld /Infrastruktur Nachzuweisen sind 3 Referenzen, welche folgende Merkmale erfüllen: • Dieselbe

Referenz darf nicht mehrfach aufgeführt oder angewendet werden. • Referenzen sind nur zulässig, wenn die betreffende, durch den Bewerber im Rahmen der Referenz erbrachte Leistung abgeschlossen ist. Der Abschluss der Leistung darf jedoch nicht länger zurückliegen als der 01.01.2015. • Für jede Referenz ist eine Kurzbeschreibung beizufügen, aus der die Erfüllung aller Kriterien ersichtlich ist (jeweils max. 4 DIN A4-Seiten. Darüberhinausgehende Seiten bleiben bei der Wertung der jeweiligen Referenz unberücksichtigt.). • Der Bewerber ist zum Führen der Referenz berechtigt. • Es ist jeweils ein Ansprechpartner des Bauherrn zu benennen, der die Referenz bestätigen kann. Es dürfen nicht mehr als drei Referenzen vorgelegt werden. Wenn entgegen dieser Vorgabe durch den Bewerber mehr als drei Referenzen vorgelegt werden, besteht seitens des Bewerbers kein Anspruch darauf, dass diejenigen Referenzen gewertet werden, die gemäß den genannten Kriterien die meisten Punkte versprechen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 90,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualifikation und Berufserfahrung des einzusetzenden Personals

Deskrizzjoni: Bewertet wird die Qualifikation und Berufserfahrung des einzusetzenden Personals (Einzelheiten dazu entnehmen Sie dem Dokument "Verfahrensbeschreibung").

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 30

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzept zur Herangehensweise und Methodik

Deskrizzjoni: Bewertet wird das Konzept des Bieters zur Herangehensweise und Methodik der Leistungserbringung (Einzelheiten dazu entnehmen Sie dem Dokument "Verfahrensbeschreibung").

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 40

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Honorarangebot

Deskrizzjoni: Das Honorarangebot mit dem niedrigsten Preis erhält 30 Punkte. Die anderen Angebotspreise werden nach der folgenden Formel in Punkte umgerechnet: niedrigster Preis / eigener Preis x 30 (Dreisatz).

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 30

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: [https://vergabepattform.charite.de?](https://vergabepattform.charite.de?tid=da7b84d1cab370371ff3f1d62eabbe19)

[tid=da7b84d1cab370371ff3f1d62eabbe19](https://vergabepattform.charite.de?tid=da7b84d1cab370371ff3f1d62eabbe19)

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://vergabepattform.charite.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 07/04/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://vergabepattform.charite.de?tid=da7b84d1cab370371ff3f1d62eabbe19>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 19/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß der gesetzlichen Bedingungen können Unterlagen nachgefordert werden.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tal-medjazzjoni: Vergabekammer des Landes Berlin

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach

der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).
Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Charité - Universitätsmedizin Berlin
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin
Numru tar-registrazzjoni: 98137_10112768
Indirizz postali: Martin-Luther-Str. 105
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 10825
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefown: +49 30 9013 8316
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin
Numru tar-registrazzjoni: 98137_10112770
Indirizz postali: Martin-Luther-Str. 105
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 10825
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefown: +49 30 9013 8316
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Charité - Universitätsmedizin Berlin
Numru tar-registrazzjoni: 98005_10000000
Indirizz postali: Augustenburger Platz 1
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 13353
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Zentrale Vergabestelle
Email: zentrale-vergabestelle-vol@charite.de
Telefown: +49 00000000
Profil tax-xerrej: <https://vergabeplattform.charite.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin

Numru tar-reġistrazzjoni: 98137_10112769

Indirizz postali: Martin-Luther-Str. 105

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10825

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefown: +49 00000000

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tal-medjazzjoni

8.1. ORG-0005

Isem uffiċjali: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Numru tar-reġistrazzjoni: 98005_10000000

Indirizz postali: Augustenburger Platz 1

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 13353

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Zentrale Vergabestelle

Email: zentrale-vergabestelle-vol@charite.de

Telefown: +49 00000000

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-0006

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 42c6a875-fd16-43db-b151-779c4e896c4b - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 13/02/2026 14:05:19 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 108764-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 32/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 16/02/2026